



Amtliche Bekanntmachungen

Richtfest am neuen Bürgerzentrum gefeiert!



Der Rohbau für das künftige Bürgerzentrum am Rathausplatz steht. Die Bauarbeiten liegen im Zeitplan und sollen bis Ende 2018 abgeschlossen sein.

Nach rund sechs Monaten Bauzeit wurde am vergangenen Donnerstag das Richtfest gefeiert. Neben den beteiligten Handwerkern und Firmen, Architekten, Planern, Nachbarn, Ehrenbürgern und Marktgemeinderäten nahmen auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger daran teil.

„Hier entsteht das Bürgerzentrum mit modernen, funktionsgerechten Räumlichkeiten, so 1. Bürgermeister Thomas Hartmann und freute sich über den bisher reibungslosen und unfallfreien Ver-

lauf der Bauarbeiten. Mit den Kosten liege man im Kostenrahmen. 23 Gewerke sind bereits vergeben, das heißt 85 % der Gesamtarbeiten. Erfreulich ist, dass 1/4 der Aufträge an ortsansässige Firmen, 2/4 an Allgäuer Firmen (also 3/4 regional) vergeben wurden und 1/4 der Gewerke überregional.

Die Baukosten für das Bürgerzentrum betragen rd. 6,85 Mio. €. Mit Neugestaltung des nördlichen und südlichen Dorfplatzes liegen diese bei ca. 11 Mio. €.

1. Bürgermeister Hartmann verdeutlichte nochmals, dass das Benefiziatenhaus aufgrund eines mehrheitlichen Beschlusses des Marktgemeinderates nicht abgerissen wird, da es sich um ein erhaltenswertes rd. 200 Jahre altes Gebäude mit historischer Bausubstanz handelt. Das Bayerische Landesamt für Denkmalschutz spricht dem Benefiziatenhaus einen hohen Wert für die Ortsgeschichte zu. Städtebaulich ist das Benefiziatenhaus wichtig, weil es die Räume **nördlicher Dorfplatz** und **südlicher Dorfplatz** optimal trennt.

Der Erhalt der historischen Bausubstanz des Benefiziatenhauses ist auch finanziell äußerst wichtig, da der Gemeinde im Fall des Abrisses die ELER-Förderung komplett verloren geht und das sind bis zu 846.000 €.

1. Bürgermeister Hartmann ist überzeugt, dass der Dreiklang **Rathaus, Bürgerhaus und Benefiziatenhaus/Jugendhaus** ein sehr gelungenes, sehr schönes Ensemble bildet. Wer sich das jetzt noch nicht vorstellen kann, den bittet er um Geduld. Wenn die Gebäude fertig sind, der Dorfplatz und die Bepflanzung angelegt sind, füge sich das Benefiziatenhaus harmonisch ein.

Abschließend dankte er allen am Bau Beteiligten für die gute Durchführung des Baus, insbesondere der Firma Brutscher, dass wir mit den Bauarbeiten im Zeitplan liegen, der Firma Holzbau Jörg, dass sie das Dach vor Weihnachten trotz Schneefalls draufgebracht hat und damit der Innenausbau vorangeht. Den Nachbarn dankte er für die Rücksichtnahme und ihr Entgegenkommen.



Sodann zelebrierten Zimmerer der Firma Holzbau Jörg den traditionellen Richtspruch mit Richtbaumbefestigung.

Viele Interessierte nutzten die Möglichkeit, das Bauvorhaben zu besichtigen. Architekten und Mitarbeiter der Bauverwaltung standen in den einzelnen Geschossen für Fragen zur Verfügung.

Blick ins Obergeschoss und Dachgeschoss des neuen Bürgerzentrums